

Havixbeck, **15.05.2023**
Fachbereich: **Fachbereich II**
Aktenzeichen: **II**
Bearbeiter/in: **Katrin Koddebusch**
Tel.: **33-119**

Digitalisierungskonzept Schulen; Zweiter Teilschritt zur Umsetzung einer 1:1-Ausstattung

Beratungsfolge	Termin	Abstimmungsergebnis		
		Für (j)	Gegen (n)	Enth (E)
1 Ausschuss für Soziales, Bildung und Teilhabe	24.05.2023			
2 Ausschuss für Wirtschaftsförderung, Digitalisierung, Regionales und Kultur	01.06.2023			
3 Haupt- und Finanzausschuss	07.06.2023			
4 Gemeinderat	15.06.2023			

in öffentlicher Sitzung.

Finanzielle Auswirkungen: ja

Beschlussvorschlag

Der Rat der Gemeinde Havixbeck nimmt die der VO/042/2023 beigefügten Aktualisierung des mit der VO/067/2022 erstmals vorgelegten Digitalisierungskonzepts für die Schulen zur Kenntnis und beschließt, in einem zweiten Teilschritt zum Beginn des Schuljahres 2023/2024 mit der schulträgerfinanzierten Ausstattung der Jahrgänge 9 und 10 der Anne-Frank-Gesamtschule fortzufahren.

Der Rat nimmt zur Kenntnis, dass die Konzeptumsetzung nur mit einer personellen Aufstockung im Umfang von bis zu einer Stelle sichergestellt werden kann. Hierfür ist ein Ansatz im Stellenplan 2024 vorzusehen.

Begründung

Am 23.06.2022 wurde in Umsetzung eines ersten Teilschrittes des Digitalisierungskonzepts zur Umsetzung einer 1:1 Ausstattung mit digitalen Endgeräten die schulträgerfinanzierte Ausstattung der Jahrgänge 10 und 11 der Anne-Frank-Gesamtschule zum 2. Halbjahr des Schuljahres 22/23 beschlossen.

Aus finanziellen, organisatorischen und pädagogisch-didaktischen Gründen wurde beschlossen, die Ausstattung der Schülerschaft in den nächsten Jahren stufenweise vorzunehmen und mit den höheren Jahrgängen der Gesamtschule zu beginnen.

Die Ausgabe der ersten Geräte an die Jahrgänge 10 und 11 erfolgte im März 2023 in Zusammenarbeit zwischen der gemeindlichen IT und der Schule in bemerkenswerter Gemeinschaftsleistung. Insbesondere die Medienbeauftragten der Schule haben hier gemeinsam mit dem Kollegium zu einer gelungenen Einführung beigetragen. Seitens der gemeindlichen IT wurde im direkten Anschluss an die Ausgabe im März eine tägliche Sprechstunde in der Schule eingerichtet, um Fragen der SchülerInnen kurzfristig und vor Ort beantworten und Probleme direkt beheben zu können.

Im Rahmen der Umsetzung des ersten Ausstattungsschrittes konnten wertvolle Erfahrungen gesammelt werden, die in das bisherige Konzept eingeflossen und darin ergänzt worden sind. Das aktualisierte Konzept nebst Übersicht zu Zeitplan und Kosten wurde dieser Vorlage als Anlage 1 bzw. 2, allerdings aufgrund der Farbigkeit der Ergänzungen ausschließlich im Ratsinformationssystem, eingestellt.

Um das bisherige Konzept weiter zu verfolgen und damit den zweiten beabsichtigten Ausstattungsschritt, nämlich die Versorgung der zum Schuljahr 23/24 neuen Jahrgangsstufen 9 und 10 vorzunehmen, bedarf es nun eines weiteren Beschlusses.

Da sich bisher keine konkreten anderweitigen Förder- bzw. Finanzierungsmöglichkeiten aufgezeigt haben, die den gemeindlichen Haushalt entlasten könnten, hat zur Fortführung des bisherigen Konzeptes weiterhin eine schulträgerfinanzierte Beschaffung und Ausstattung der Schülerschaft zu erfolgen. Nach einer aktuellen Kalkulation werden für die 181 neu zu beschaffenden Geräte Kosten in Höhe von 99.000 € entstehen, welche bereits im Haushalt 2023 Berücksichtigung gefunden haben. Die notwendigen weiteren sachlichen Ausstattungen, wie Schränke zur Aufbewahrung und Lademöglichkeiten werden sukzessive erweitert und werden aus den zur Verfügung stehenden Haushaltsansätzen finanziert. Hier werden derzeit Möglichkeiten der Bereitstellung von Mietschränken für die SchülerInnen geprüft. Ein Kauf von Schränken und Schließfächern durch den Schulträger wäre damit nicht erforderlich. Mit diesem Modell konnten in der Vergangenheit bereits gute Erfahrungen gemacht werden.

Zum kommenden Schuljahr wird der Schulstandort in Billerbeck vollständig aufgebaut sein und somit in allen Jahrgängen der Sekundarstufe I jeweils vier Klassen der Anne-Frank-Gesamtschule beheimaten. In Absprache mit der Stadt Billerbeck werden insofern auch am dortigen Schulstandort Vorbereitungen für die Ausstattung der dort beheimateten Klassen der genannten Jahrgänge getroffen, um eine einheitliche Ausstattung sicherzustellen.

Die Bereitstellung der 189 Geräte im ersten Teilschritt erfolgte zunächst ohne zusätzliches Personal seitens der Gemeinde. Dies wird voraussichtlich für die weiteren Ausstattungsschritte nicht möglich sein. Insofern wird für die weitere Konzeptumsetzung in den Folgejahren weiteres Personal erforderlich werden, dieser Aufwand wird im Rahmen des Stellenplans 2024 spezifiziert werden müssen.

Um die Schulen weiterhin zukunftsfähig aufzustellen und auch für künftige potentielle SchülerInnen attraktiv auszustatten, empfehlen wir das bisherige Konzept im Hinblick auf die Vergleichbarkeit zu anderen Schulen, aber vor allem im Sinne der Chancengleichheit und Bildungsgerechtigkeit für alle SchülerInnen weiter zu verfolgen und den zweiten Ausstattungsschritt dementsprechend zu beschließen.

Finanzielle Auswirkungen

Produkt 0303 (AFG): 99.000 € (im Haushalt planmäßig vorhanden)

Jörn Möltgen

Anlagen

Anlage 1 zur VO/042/2023, Aktualisiertes Digitalisierungskonzept zur 1:1-Ausstattung mit digitalen Endgeräten an Schulen, Stand Mai 2023 (nur im RIS)

Anlage 2 zur VO/042/2023, Aktualisierte Übersicht zu Zeitplan und Kosten der Geräteausstattung, Stand Mai 2023 (nur im RIS)